



# Weitererzählen



## Weitererzählen

Schüler\*innen der Projektgruppe „Kriegsgräber“ der Europaschule Rövershagen entwickeln gemeinsam mit ihren Projektbegleitern das Teilprojekt „Weitererzählen“. Ziel des Projektes ist es, Geschichten von Zeitzeugen\*innen zu sammeln und zu präsentieren, um sie somit für die Zeit nach der Zeitgenossenschaft nutzbar zu machen. Bereits seit 2018 setzen sich die Jugendlichen in dem mehrjährigen Projekt mit der Shoah auseinander und führen unter dem Thema „Leben nach der Shoah“ Gespräche mit Opfern und Nachfahren von Täter\*innen.

Die Ergebnisse ihrer Arbeit fassen die Schüler\*innen u. a. in einem Hörbeitrag für den NDR zusammen. In Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Mecklenburg-Vorpommern entwickeln sie zwei Broschüren in deutscher und englischer Sprache, die national und international angefragt sind.



Wie kann an die Shoah erinnert und welche Lehren können gezogen werden, wenn es keine Zeitzeugen mehr gibt? Warum müssen wir uns überhaupt erinnern, leben wir nicht heute und jetzt?  
Ja, wir müssen uns erinnern, wir müssen kommenden Generationen erklären, was die Shoah war. Die Lebensgeschichten der Zeitzeugen\*innen zeigen eindringlich, was passiert, wenn wir Antisemitismus, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit Raum bieten, wenn wir uns nicht dagegen wehren.  
Deshalb engagieren wir uns für Demokratie, Toleranz und Verständigung zwischen den Religionen und Kulturen – zwischen den Menschen!

Europaschule Rövershagen PG  
Rövershagen



 **demokratisch  
handeln**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



[www.demokratisch-handeln.de](http://www.demokratisch-handeln.de)